

# Niederlage gegen Niederrodenbach

24.09.2022 von Dietmar (273 mal gelesen) (Kommentare: 0)

## 1. MANNSCHAFT



KLA Hanau

Saison 2022/2023 · 8. Spieltag

SV Oberdorffelden- FC Germ. Niederrodenbach 1:2 - (0:2)

Erneute Heimmiederlage

Abermals musste der SV Oberdorffelden dem Gast die drei Punkte überlassen und wartet somit weiterhin auf den ersten Heimsieg in der neuen Liga nach dem Abstieg aus der Kreisoberliga. Trotz schwingvollem Auftakt und einer 15 minütigen Drangperiode konnte der SVO nichts Zählbares vorweisen. Der höhere Anteil an Ballbesitz wurde mit Abspielfehlern und unkonzentrierten Torabschlüssen zu Nichte gemacht. Nach wie vor muss der SVO verletzte oder urlaubende Stammspieler ersetzen. Es ist Trainer Serdar Yalta in dieser Saison bisher nicht möglich gewesen eine halbwegs eingespielte Mannschaft auf den Platz zu bringen, da Urlaub, Krankheit und Verletzungen dies durch stark wechselnden Personaleinsatz unmöglich machten.

Bereits in der 3. Spielminute hatte Andre Bojahr, der jetzt wieder personalbedingt im Sturm statt im Tor eingesetzt werden muss, seine erste Chance mit einem Flachschuss ins lange Toreck, aber Niederrodenbachs bester Mann des Spieles Torwart Felix Glock war aufmerksam und reaktionsschnell zur Stelle. Nach einer 25m Freistoßhereingabe von Flamur Jonuzi setzte Michael Fuchs mit seinem Drehschuss den Ball neben den rechten Torpfosten. In der 8. Spielminute hatte Niederrodenbachs Moritz Lücke (Nr.9) fast den SVO in Führung gebracht, aber seine Abwehraktion ging haarscharf am eigenen Tor vorbei. In der 11. Spielminute war Andre Bojahr auf der linken Angriffsseite durchgebrochen und schloss an der 16 Linie fulminant ab, aber Torwart Glock parierte per Faustabwehr und lenkte den Ball zur Ecke. Bei der Eckenhereingabe und dem direkten Torschuss hieß es abermals Bojahr gegen Glock und auch dieses mal war Glock der Gewinner. Niederrodenbach tauchte erstmalig in der 16 Spielminute gefährlich vor dem heute im SVO Tor stehenden Kai Hopman auf, konnte aber diesen nicht überwinden. In der 17. Minute ein tolles Anspiel in die Tiefe von Andre Bojahr auf den frei stehenden Youngster Till Gräser, aber dessen Schuss strich am rechten Torpfosten vorbei. Auch der Kopfball von Marc Cillis in der 20. Min. wurde von Niederrodenbachs Torwart Glock sicher abgefangen. Mit zunehmender Spieldauer kam

Niederrodenbach besser ins Spiel, aber die Eckenhereingabe in der 24. Min. und der 20m Freistoß in der 28. Min. verfehlten ihr Ziel. Fast im Gegenzug die Riesenchance für den SVO Stürmer Marc Cillis der frei durch war aber am glänzend reagierenden Torwart Glock scheiterte. Durch einen Abspielfehler im SVO Strafraum kam Niederrodenbach in Ballbesitz und den flach in den 5m Raum gespielten Ball konnte Niklas Kröhl (Nr.5) zum 0:1 über die Torlinie drücken. In der 37. Min. war der gut mitspielende Niederrodenbacher Torwart Glock abermals der Prellbock der durch konsequentes Rauslaufen eine brenzlige Situation klärte. Einen SVO Freistoß in Höhe der Mittellinie brache Marcel Bojahr in der 16m Raum, aber auch diese Situation klärte Torwart Glock. In der Nachspielzeit (45+2) ein Freistoß für Niederrodenbach ca. 20m ziemlich mittig vor der 16m Linie. Der bei Niederrodenbach alle ruhenden Bälle ausführende Niklas Kröhl nahm Anlauf und platzierte den Ball Millimeter genau zum 0:2 in den linken Torwinkel. Direkt danach pfiff der bis dahin gut leitende Schiedsrichter Markus Köpke zur Halbzeit.

Bei Wideranpfiff musste SVO Trainer Serdar Yalta den bis dahin stark spielenden Marcel Bojahr verletzungsbedingt vom Feld nehmen und durch Robar Ramo ersetzen. Der SVO drängte zu Beginn der zweiten Hälfte auf den Anschlusstreffer, aber die fast hundertprozentige Chance von Shahirullah Salehi machte Teufelskerl Torwart Glock mit tollem Reflex zu Nichte. Die clevere Mannschaft von Niederrodenbach ließ den SVO anrennen und verlegte sich auf Konter. Der SVO erspielte sich mit viel Ballbesitzanteilen und Freistößen eine gewisse Überlegenheit, konnte aber keine zählbaren Ergebnisse erzielen. Auch die Einwechslungen von William Adam und Florian Hahn hatten keine Wirkung, da Niederrodenbach durch Verletzungen und Auswechslungen, sowie viel Zeitnahme von Torwart Glock bei den Abschlügen und bei den Einwürfen geschickt dem SVO den Wind aus den Segeln nahm. Das Anrennen des Niederrodenbacher Tores hatte bis zur Nachspielzeit keinen zählbaren Erfolg. Ein von William Adam an der Strafraumgrenze ausgeführter Freistoß landete an der Hand eines Spielers im Strafraum. Der Elfmeterpfiff erfolgte sofort. Steffen Werth legte sich den Ball auf den Punkt und verwandelte sicher in der 90+4 Min. zum 1:2 Anschlusstreffer. Leider zu spät, denn nur drei Minuten später beendete Schiedsrichter Köpke das Spiel. Eine vermeidbare und bittere Niederlage, die den SVO weiterhin an den hinteren Tabellenplätzen festhält.

Aufstellung:

Kai Hopman (TW); Till Gräser (ab 60. William Adam); Michael Fuchs; Collin Cillis; Marcel Bojahr (ab 46. Robar Ramo); Shahirullah Salehi; Steffen Werth; Tobias Schildger; Flamur Jonuzi; Marc Cillis (C); Andre Bojahr;

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

#nundersvo #schwarzgelb #svo #svoberdorfelden

**Einen Kommentar schreiben**